

Niederschrift



Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung der Stadt Bornheim am Mittwoch, 17.06.2015, 18:00 Uhr, in der Aula der Europaschule Bornheim, Goethestraße 1, 53332 Bornheim

X	Öffentliche Sitzung
	Nicht-öffentliche Sitzung

Sitzung Nr.	43/2015
Nr.	9/2015

Anwesende

Vorsitzender

Wirtz, Hans-Dieter CDU-Fraktion

Mitglieder

Bertram, Martin CDU-Fraktion
Breuer, Paul ABB-Fraktion
Feldenkirchen, Hans Gerd UWG/Forum-Fraktion
Gesell, Andrea Bündnis 90/Grüne-Fraktion ab TOP 3
Günther, Jann SPD-Fraktion
Hanft, Wilfried SPD-Fraktion
Kleinekathöfer, Ute SPD-Fraktion
Krüger, Frank W. SPD-Fraktion
Roitzheim, Frank SPD-Fraktion
Schulz, Heinz-Peter Fraktion-DIE LINKE
Stadler, Harald SPD-Fraktion
Velten, Konrad CDU-Fraktion
Wehrend, Lutz CDU-Fraktion
Wicht, Stefan UWG/Forum-Fraktion

stv. Mitglieder

Bandel, Helga CDU-Fraktion
Borodichin, Jewgenia CDU-Fraktion
Heller, Petra CDU-Fraktion
Hochgartz, Markus Bündnis 90/Grüne-Fraktion
Koch, Christian FDP-Fraktion
Müller, Marc CDU-Fraktion
Oster, Thomas CDU-Fraktion
Strauff, Bernhard CDU-Fraktion

stv. beratende Mitglieder

Volk, Günter Seniorenbeirat

Verwaltungsvertreter

Erl, Andreas Angestellter/Beamter
Gismann, Constanze Angestellte/Beamte
Meskes-Außem, Marita
Schier, Manfred Erster Beigeordneter
Seipel, Werner

Schriftführerin

Manheller, Sabine

Nicht anwesend (entschuldigt)

Dalitz, Elmar CDU-Fraktion

Knapstein, Günter	CDU-Fraktion
Lamprichs, Holger	CDU-Fraktion
Liebeskind, Annette	Bündnis 90/Grüne-Fraktion
Prinz, Rüdiger	CDU-Fraktion
Schüller, Alexander	FDP-Fraktion
Schwarz, Wolfgang	CDU-Fraktion
Stüsser, Peter	CDU-Fraktion
Will, Madeleine Dr.	Seniorenbeirat

Tagesordnung

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
	<u>Öffentliche Sitzung</u>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	
2	Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	
3	Einwohnerfragestunde	
4	Entgegennahme der Niederschriften über die Sitzungen Nr. 22/2015 vom 18.03.2015, Nr. 27/2015 vom 15.04.2015 und Nr. 34/2015 vom 06.05.2015	
5	Rahmenplanung Bornheim West; Beschluss	310/2015-7
6	Bebauungsplan Bo 24 in der Ortschaft Bornheim; Beschluss zur Einleitung des Verfahrens	322/2015-7
7	Bebauungsplan Bo 26 in der Ortschaft Bornheim; Beschluss zur Einleitung des Verfahrens	323/2015-7
8	2. Änderung Flächennutzungsplan in der Ortschaft Waldorf; Ergebnis der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit; Beschluss der Offenlage	173/2015-7
9	Bebauungsplan Wd 54 in der Ortschaft Waldorf; Ergebnis der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit; Beschluss der Offenlage	174/2015-7
10	Bebauungsplan Me 15.3 in der Ortschaft Merten; Ergebnis der Offenlage; Satzungsbeschluss	175/2015-7
11	2. Änderung des Bebauungsplanes Hm 01 in der Ortschaft Hemmerich; Ergebnis der Offenlage; Satzungsbeschluss	315/2015-7
12	Zustimmung zu Mehrauszahlungen im Haushaltsjahr 2015 für das Projekt 5.000165 Park & Ride Anlage Sechtem	340/2015-9
13	Veränderte ÖPNV-Anbindung nach Swisttal	328/2015-7
14	Rekultivierung eines Teilbereichs der ehem. Abgrabung Heres, Bleibtreustraße	338/2015-SUA
15	Antrag der CDU-Fraktion vom 06.05.2015 (Eingang 20.05.2015) betr. zusätzlicher Anbindung von der L190 Richtung P+R Sechtem	344/2015-9
16	Antrag der FDP-Fraktion vom 21.05.2015 betr. Straßenverkehrsrechtliches Anhörungsverfahren	347/2015-9
17	Antrag der FDP-Fraktion vom 21.05.2015 betr. Beteiligung der Antragsteller bei Anhörverfahren	348/2015-9
18	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 24.05.2015 betr, integratives und generationsübergreifendes Quartier	358/2015-SBo
19	Mitteilung zum Ausgang des straßenverkehrsrechtlichen Anhörverfahrens betr. Parkflächenmarkierung auf der Kirchstraße in Merten	308/2015-9
20	Mitteilung betr. Gehölzpflanzungen im Straßenbegleitgrün der Königstraße (Abschnitt Secundastraße bis Peter-Hausmann-Platz) und des Peter-Fryns-Platzes in Bornheim	307/2015-9
21	Mitteilung zur Fortschreibung der Straßenreinigungssatzung	312/2015-9

22	Mitteilungen mündlich und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	
23	Anfragen mündlich	

Vor Eintritt in die Tagesordnung (der gesamten Sitzung)

AV Hans-Dieter Wirtz eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung der Stadt Bornheim, stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen worden ist und dass der Ausschuss für Stadtentwicklung beschlussfähig ist.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung beschließt die Tagesordnungspunkte 5-7 und 8 und 9 zusammen zu behandeln.

Stimmenverhältnis:
- Einstimmig -

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wird in folgender Reihenfolge behandelt:
TOP 1 – 23.

	<u>Öffentliche Sitzung</u>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	

Frau Manheller ist bereits zur Schriftführerin bestellt.

2	Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	
----------	---	--

Der neu gewählte sachkundige Einwohner Herr Günter Volk wurde durch den AV Herrn Wirtz eingeführt und in feierlicher Form zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung seiner Aufgaben verpflichtet, indem er durch Erheben von seinem Platz, während sich auch alle anderen Anwesenden von ihren Plätzen erheben, sein Einverständnis mit folgender Formel bekundet:

"Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt erfüllen werde."

3	Einwohnerfragestunde	
----------	-----------------------------	--

Die Einwohnerfragestunde entfällt, da keine Fragen vorliegen.

4	Entgegennahme der Niederschriften über die Sitzungen Nr. 22/2015 vom 18.03.2015, Nr. 27/2015 vom 15.04.2015 und Nr. 34/2015 vom 06.05.2015	
----------	---	--

Der Ausschuss für Stadtentwicklung erhebt gegen den Inhalt der Niederschriften über die Sitzungen Nr. 22/2015 vom 18.03.2015, Nr. 27/2015 vom 15.04.2015 und Nr.34/2015 vom 06.05.2013 keine Einwände.

5	Rahmenplanung Bornheim West; Beschluss	310/2015-7
----------	---	-------------------

Auf Antrag der SPD-Fraktion werden die Punkte getrennt abgestimmt.

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung empfiehlt dem Rat:

Der Rat

1. beauftragt den Bürgermeister auf Antrag der SPD-Fraktion, in beiden Wohnbaugebieten Bereiche für alternative Wohnformen vorzusehen und dies mit der gegründeten Querschnittsgruppe zu verzahnen,
2. beauftragt den Bürgermeister auf Antrag der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion, eine Machbarkeitsstudie für die Einrichtung eines Haltepunktes der Stadtbahn-Linie 18 am südlichen Rand des Baugebietes zu erstellen und diese dem Stadtentwicklungsausschuss vorzulegen. Die mit den von der Planung betroffenen Verkehrsunternehmen abgestimmte Studie, soll die bauliche Realisierbarkeit und die Auswirkungen auf den Fahrplan der Linie 18, sowie die finanziellen Belastungen inklusive Folgekosten beleuchten. Die Entscheidung über die Einrichtung des Haltepunktes soll vor der Beschlussfassung über den zweiten Bauabschnitt des Rahmenplanes Bornheim erst fallen, um die Planungen in den dortigen Bebauungsplan zu integrieren. Für den Fall, dass eine direkte Anbindung des Baugebietes über einen SPNV-Haltepunkt nicht möglich sein sollte, sollen parallel Planungen für eine bessere Anbindung des Baugebietes an das Busnetz oder verbesserte Fußwege zu den Bus- und Bahnhaltstellen der näheren Umgebung aufgenommen werden,
3. beauftragt den Bürgermeister auf Antrag der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion, dem Jugendhilfeausschuss darzustellen, ob der im Gebiet des Rahmenplanes Bornheim-West vorgesehene Kindergarten so gestaltet werden kann, dass er nicht nur den Bedarf des neuen Gebietes abdeckt, sondern auch die Kapazitäten des Kindergartens im alten Bürgermeisteramt mit abdecken kann,
4. beauftragt den Bürgermeister auf Antrag der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion, in den Bebauungsplänen der beiden Bauabschnitte eine Alternative erarbeiten zu lassen, die die Mehrfamilienhäuser entlang des Sechtemer Weges und der Landstraße nicht parallel zueinander, sondern architektonisch aufgelockert in unterschiedlich stark gespreizten Winkeln anordnet,
5. beschließt die vorliegende Rahmenplanung Bornheim-West mit dem vorliegenden Erläuterungsbericht als städtebauliche Planung nach § 1 Abs. 6 Nr. 11 BauGB. Entsprechend sind die Ergebnisse der Rahmenplanung bei der Aufstellung der folgenden Bauleitplanverfahren zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis zu Ziffer 1-3 und 5:

- Einstimmig -

Abstimmungsergebnis zu Ziffer 4:

13 Stimmen für den Beschluss (CDU, B90/Grüne, FDP)

09 Stimmen gegen den Beschluss (SPD tw., UWG, LINKE, ABB)

01 Stimmenthaltung (SPD tw.)

6	Bebauungsplan Bo 24 in der Ortschaft Bornheim; Beschluss zur Einleitung des Verfahrens	322/2015-7
----------	---	-------------------

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung empfiehlt dem Rat:

Der Rat

1. beschließt, gemäß § 2 BauGB das Verfahren zur Aufstellung Bebauungsplanes Bo 24 in der Ortschaft Bornheim einzuleiten. Das Plangebiet liegt zwischen Sechtemer Weg (K 42) und L 192, beidseitig des Hexenwegs,

2. beauftragt die Verwaltung, einen Entwurf für die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit auf Grundlage der Rahmenplanung Bornheim-West zu erarbeiten.

- Einstimmig -

7	Bebauungsplan Bo 26 in der Ortschaft Bornheim; Beschluss zur Einleitung des Verfahrens	323/2015-7
----------	---	-------------------

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung empfiehlt dem Rat

Der Rat

1. beschließt, gemäß § 2 BauGB das Verfahren zur Aufstellung Bebauungsplanes Bo 26 in der Ortschaft Bornheim einzuleiten. Das Plangebiet umfasst die Anschlussstelle des Sechtemer Wegs (K 42) an die L 192,
2. beauftragt die Verwaltung, einen Entwurf zu erstellen mit dem die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung durchgeführt werden kann, Grunderwerbsverhandlungen und Abstimmungsgespräche zu führen sowie die Finanzierungsmöglichkeiten zu prüfen.

- Einstimmig -

8	2. Änderung Flächennutzungsplan in der Ortschaft Waldorf; Ergebnis der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit; Beschluss der Offenlage	173/2015-7
----------	--	-------------------

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung vertagt den Tagesordnungspunkt in die nächste Sitzung und beauftragt den Bürgermeister, mit dem Investor über die Reduzierung der Verkaufsfläche und Erhöhung der Stellplätze zu verhandeln.

- Einstimmig -

9	Bebauungsplan Wd 54 in der Ortschaft Waldorf; Ergebnis der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit; Beschluss der Offenlage	174/2015-7
----------	--	-------------------

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung vertagt den Tagesordnungspunkt in die nächste Sitzung und beauftragt den Bürgermeister, mit dem Investor über die Reduzierung der Verkaufsfläche und Erhöhung der Stellplätze zu verhandeln.

- Einstimmig -

10	Bebauungsplan Me 15.3 in der Ortschaft Merten; Ergebnis der Offenlage; Satzungsbeschluss	175/2015-7
-----------	---	-------------------

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung empfiehlt dem Rat:

Der Rat beschließt

1. zu den Stellungnahmen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 BauGB sowie der Beteiligung der Behörden und der sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 BauGB zum Entwurf des Bebauungsplanes Me 15.3 in der Ortschaft Merten die vorliegenden Stellungnahmen inklusive der Beschlussentwürfe der Stadt Bornheim,

2. den vorliegenden Entwurf des Bebauungsplanes Me 15.3 in der Ortschaft Merten einschließlich der vorliegenden textlichen Festsetzungen und der vorliegenden Begründung gemäß § 10 BauGB als Satzung,
3. den städtebaulichen Vertrag zum Bebauungsplan Me 15.3 in der Ortschaft Merten zwischen Beethovenstraße und Nahversorgungszentrum einschließlich der vorliegenden Anlagen,
4. auf Antrag der CDU-Fraktion, für die geplanten Ausgleichsflächen mit den derzeitigen Eigentümern entsprechende Vorverträge zu schließen, damit sichergestellt ist, dass diese auch zur Verfügung stehen (siehe § 10 Abs. 3 Erschließungsvertrag).

- Einstimmig -

11	2. Änderung des Bebauungsplanes Hm 01 in der Ortschaft Hemmerich; Ergebnis der Offenlage; Satzungsbeschluss	315/2015-7
-----------	--	-------------------

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung empfiehlt dem Rat: siehe Beschlussentwurf Rat.

Der Rat beschließt,

1. zu den Stellungnahmen aus der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 (2) BauGB sowie der Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (2) BauGB zum Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes Hm 01 in der Ortschaft Hemmerich die vorliegenden Stellungnahmen der Stadt Bornheim,
2. den vorliegenden Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes Hm 01 in der Ortschaft Hemmerich einschließlich der vorliegenden textlichen Festsetzungen und der vorliegenden Begründung gemäß § 10 BauGB als Satzung.

- Einstimmig -

(ohne Mitwirkung des AM Bertram gem. § 31 GO)

12	Zustimmung zu Mehrauszahlungen im Haushaltsjahr 2015 für das Projekt 5.000165 Park & Ride Anlage Sechtem	340/2015-9
-----------	---	-------------------

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung nimmt Kenntnis von den Ausführungen der Verwaltung.

- Einstimmig -

13	Veränderte ÖPNV-Anbindung nach Swisttal	328/2015-7
-----------	--	-------------------

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung nimmt die Ausführungen des Rhein-Sieg-Kreises zur Kenntnis und stimmt der Veränderung der Buslinie 817 und dem hierdurch bedingten Wegfall der TaxiBus-Linie 882 für das Stadtgebiet Bornheim zu.

- Einstimmig -

14	Rekultivierung eines Teilbereichs der ehem. Abgrabung Heres, Bleibtreustraße	338/2015-SUA
-----------	---	---------------------

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung beschließt, das gemeindliche Einvernehmen zum Rekultivierungskonzept der Firma Widdig für die ehemaligen Abgrabungsflächen der Firma Heres um ihr Betriebsgelände an der Bleibtreustraße wegen der in der Stellungnahme der Verwaltung vom 19.05.2015 dargelegten planungsrechtlichen Bedenken unter dem Vorbehalt zu erteilen, dass vorher ein Teil der Rekultivierungsfläche als Ausgleichsfläche anerkannt und

über ein durch die Fa. Widdig einzurichtendes Ökokonto für Ausgleichsmaßnahmen zur Verfügung gestellt wird.

- Einstimmig -

15	Antrag der CDU-Fraktion vom 06.05.2015 (Eingang 20.05.2015) betr. zusätzlicher Anbindung von der L190 Richtung P+R Sechtem	344/2015-9
----	---	------------

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung beauftragt die Verwaltungen zu prüfen, ob eine zusätzliche Anbindung von der L190 in Richtung P+R Sechtem eingerichtet werden kann und die Kosten hierfür zu ermitteln.

- Einstimmig -

16	Antrag der FDP-Fraktion vom 21.05.2015 betr. Straßenverkehrsrechtliches Anhörungsverfahren	347/2015-9
----	---	------------

Auf Anregung von AM Kleinekathöfer soll das Parkscheibenschild optimiert werden.

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung beauftragt die Verwaltung, im Rahmen eines straßenverkehrsrechtlichen Anhörverfahrens nach § 45 StVO zu prüfen,

1. ob bei Verkehrsteilnehmern an der Einmündung Burgstraße / Venantiastraße bezüglich der Vorfahrtsregelung Unklarheiten bestehen und
2. ggf. Optimierungsmöglichkeiten bei den vorhandenen Verkehrszeichen oder Zuschnitt der Einmündung bestehen.

- Einstimmig -

17	Antrag der FDP-Fraktion vom 21.05.2015 betr. Beteiligung der Antragsteller bei Anhörverfahren	348/2015-9
----	--	------------

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung beauftragt den Bürgermeister, den Termin eines straßenverkehrsrechtlichen Anhörverfahrens auch den Antragstellern des Verfahrens mitzuteilen. Ein Vertreter des Antragstellers kann an dem Ortstermin als Gast teilnehmen, um für Rückfragen der Behörden zur Verfügung zu stehen.

Diese Regelung gilt bis Ende des Jahres 2015 und wird anschließend evaluiert.

Abstimmungsergebnis

- | | |
|--------------------------------|--|
| 14 Stimmen für den Beschluss | (CDU, B90/Grüne tw., FDP, UWG tw., ABB) |
| 03 Stimmen gegen den Beschluss | (SPD tw.) |
| 06 Stimmenthaltungen | (SPD tw., B90/Grüne tw., UWG tw., LINKE) |

18	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 24.05.2015 betr, integratives und generationsübergreifendes Quartier	358/2015-SBo
----	---	--------------

Beschluss:

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis, beauftragt die Verwaltung, die inhaltlichen Darstellungen des Antrages der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen bei der Erstellung des Konzeptes zu berücksichtigen und verweist die Beratung des Antrages in die nächste Sitzung des Ausschusses für Schule, Soziales und demographischen Wandel am 17.09.2015. Dort stellt der Bürgermeister eine Vorlage ein, in der die Bildung der Querschnittsgruppe und die Konzepterarbeitung integriert werden.

- Einstimmig -

19	Mitteilung zum Ausgang des straßenverkehrsrechtlichen Anhörungsverfahrens betr. Parkflächenmarkierung auf der Kirchstraße in Merten	308/2015-9
-----------	--	-------------------

- Kenntnis genommen -

20	Mitteilung betr. Gehölzpflanzungen im Straßenbegleitgrün der Königstraße (Abschnitt Secundastraße bis Peter-Hausmann-Platz) und des Peter-Fryns-Platzes in Bornheim	307/2015-9
-----------	--	-------------------

- Kenntnis genommen -

21	Mitteilung zur Fortschreibung der Straßenreinigungssatzung	312/2015-9
-----------	---	-------------------

- Kenntnis genommen -

22	Mitteilungen mündlich und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	
-----------	---	--

Mündliche Mitteilung des Ersten Beigeordneten Herrn Schier

1. Zum Bauvorhaben, in dem in der letzten nicht öffentlichen Sitzung berichtet wurde, gibt es Neuigkeiten

-Kenntnis genommen-

2. Barrierefreier Ausbau Linie 16 durch die HGK

-Kenntnis genommen-

Zusatzfragen von

AM Heller

Gibt es ein Zeitfenster dafür?

Antwort:

Es gibt eine klare Zielsetzung. Wichtig ist, dass vereinbart wurde, dass dieses Jahr Entwürfe gemacht und diese abgestimmt werden, um das Planverfahren im Jahr 2015 auf den Weg zu bringen.

3. betr. Bebauungsplan Ro 17 es gibt einen Bauantrag

-Kenntnis genommen-

Zusatzfrage von

AM Kleinekathöfer

Strebt die Verwaltung an, dieses Verfahren mit den Teilgenehmigungen zu akzeptieren oder besteht die Verwaltung weiterhin darauf, eine komplette Baugenehmigung zu erteilen?

Antwort:

Die Verwaltung kann nicht bestätigen, dass wir weiterhin auf etwas bestehen. Bei Großprojekten ist es durchaus üblich, wenn durch den Investor Baustufen geplant sind, auch Teilbaugenehmigungen zu erteilen.

AM Hanft

Sind damit die Genehmigungsbestrebungen nach dem alten Baurecht außen vor?

Antwort:

Der Investor hat mitgeteilt, dass er bestrebt ist, auf der Grundlage des Ro 17 neu zu beantragen.

AM Strauff

Kann die Stellungnahme der Rechtsanwälte Vietmeier allen Rats- und Ausschussmitgliedern bekannt gegeben werden?

Antwort:

Die Stellungnahme kann zugänglich gemacht werden.

23	Anfragen mündlich	
-----------	--------------------------	--

AM Velten betr. Bebauung am alten Herseler Sportplatz

Kann jetzt mit dem 3. Bauabschnitt begonnen werden?

Antwort:

Der Sportplatz muss erst entwidmet werden, bevor mit dem 3. Bauvorhaben begonnen werden kann.

Ende der Sitzung: 21:05 Uhr

gez. Hans-Dieter Wirtz
Vorsitz

gez. Sabine Manheller
Schriftführung